

Lauibach

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-08-01 09:51:59

Update: 2023-10-14 09:16:32

Druck: 2024-12-22 05:12:16

Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Obwalden **Subregion:** Lungern **Ort:** Lungern

Schwierigkeit: Schwierig

Grad: v5 a3 IV

Gesamtzeit: 3h35

Zustiegszeit: 30min

Begehungszeit: 3h

Rückwegszeit: 5min

Einstiegshöhe: 1250m

Ausstiegshöhe: 1010m

Höhendifferenz: 240m

Canyonstrecke: 1450m

Höchste Abseilstelle: 140m

Anzahl Abseiler: 6

Transport: Auto möglich

Gestein:

Einzugsgebiet: 4.00km²

Saison: Mai - Oktober

Ausrichtung: Nordwest

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x 110m

Charakteristik:

Kurzer Canyon mit c105 der teilweise frei abgeseilt wird.

Hydrologie:

Anfahrt:

Auf der Brünigpass-Straße in Luzern nehmen Sie die Ausfahrt Lungern und gehen in Richtung Turren Bahn (Industriestrasse). Beim großen Parkplatz biegen Sie links in die 1,4 km lange studenstrasse ein, die auf der rechten Seite des Flusses verläuft.

Zustieg:

Vom Parkplatz aus 2 Lösungen:

-Entweder einen Mini-Shuttle nehmen und mit der Seilbahn zur Turren Bahn fahren. Von der Seilbahn aus nehmen Sie den Weg, der von der Straße abzweigt, 500 m weiter und dann (1570 m ü.d.M.) nehmen Sie den Weg nach links und steigen auf dem Wanderweg bis zur Höhe von 1310 m ü.d.M. ab. Von dort aus geht es so gut wie möglich hinunter zum Bach. Am Ende kann es nützlich sein, sich an einem Baum abzuseilen, um das Bachbett zu erreichen. Annäherung 40-50 min ohne Pendelbus oder Seilbahn.

-Entweder den Wanderweg nehmen, der nach 50 m den Bach überquert und dann in Serpentinaen nach rechts hinaufsteigt. Bis zur Höhe von 1310 m aufsteigen. Von dort so gut wie möglich hinabsteigen, um den Bach zu erreichen. Am Ende kann es nützlich sein, sich an einem Baum abzuseilen, um das Bachbett zu erreichen. (535 m Höhenunterschied ca. 1h30-2h).

Tour:

Der Canyon beginnt mit einigen Wasserfällen, dann kommt man zu einer schönen C25 in einer Halbröhre, noch eine C8, ein kleiner T2 und man ist oben auf der C140.

Wir sind von einem Baum aus RG abgestiegen (Schlinge angelegt). Eine Länge von 40 m führt zu einem nach RG versetzten Relais (bessere Felsqualität und man vermeidet Steinschlag). Von dort aus zogen wir direkt nach unten mit einer Länge von 105 m, aber es wäre möglich, ein Relais zu bohren, um Reibung bei -20/25 m zu vermeiden. Abseilen des Seils nicht kompliziert. Der untere Teil des Abstiegs (die letzten 50 m) erfolgt im Wasser, wenn der Wind den Wasserfall in diese Richtung treibt.

Keine einfachen Fluchtwege, Wasser ist vermeidbar.

Rückweg:

Weiter im Bachbett bestenfalls (30-40min) Blöcke... Man findet 2-3 recht schöne Passagen, die man deeskaliert hat, dann verlässt man den Bach an der Fußgängerbrücke, das Auto ist 50m entfernt.

Koordinaten:

Canyon Start [46.7802 8.1210](#)

Canyon Ende [46.7781 8.1361](#)

Parkplatz Zustieg [46.7861 8.1230](#)

Parkplatz Ausstieg [46.7778 8.1371](#)

Begehungen:

2023-09-28 | Daniel Sturm | |📖|📍| |

Basisdaten übernommen mit freundlicher Genehmigung durch Matthias Holzinger aus "Swiss Alps Canyoning VOL. 2.0"

Erstbegehung: 12.06.2017 durch Thomas Guigon, Matthias Holzinger, Andi Senn